



### **Einladung zum Vortrag**

Zu den größten umweltpolitischen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts gehören die Veränderungen der Atmosphäre und des Klimasystems. Der zum größten Teil durch menschliches Handeln verursachte Klimawandel ist die globale Herausforderung schlechthin.

Der Klimawandel, einhergehend mit dem Rückgang der Süßwasserressourcen, der Nahrungsmittelproduktion, sowie der Zunahme von Sturm- und Flutkatastrophen und von Migrationsbewegungen, wird ohne entschiedenes Gegensteuern bereits in den kommenden Jahrzehnten die Anpassungsfähigkeiten vieler Gesellschaften überfordern.

Daraus könnten Gewalt und Destabilisierung erwachsen und die nationale und internationale Sicherheit in einem bisher unbekanntem Ausmaß bedrohen.

„Fast vier Milliarden Menschen sind von gewalttätigen Konflikten als Folge des Klimawandels bedroht“. Mit dieser These sorgte kürzlich eine Studie der britischen Friedens-Initiative „International Alert“ für Aufsehen.

Ein hohes Risiko bewaffneter Auseinandersetzungen verursacht durch wirtschaftliche, soziale oder politische Probleme sehen die Experten in 46 Staaten, in weiteren 56 Ländern seien politische Konflikte, ausgelöst durch den Klimawandel, wahrscheinlich.



Dieses brennende gesellschaftspolitische Thema wird der Publizist **Wilhelm Sager** anhand verschiedener Beispiele bei unserem nächsten Vortrag beleuchten.

Hierzu laden wir Sie sowie Ihre Familienangehörigen und Freunde, auch namens unserer Kooperationspartner, der Deutschen Atlantischen Gesellschaft, des Verbandes der Reservisten der Bundeswehr sowie des Bundeswehrverbandes herzlich ein.

**Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 17. April 2009 telefonisch, per Fax oder E-Mail ([r.horsch@gmx.net](mailto:r.horsch@gmx.net)) an.**

Über Ihre Zusage freuen wir uns.  
Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Horsch, Oberstlt.d.R.

## **Klimawandel**

### **- Ursache für Krisen und Konflikte -**



### **Wilhelm Sager,**

#### **freier Publizist**

#### **Aussprache und Diskussion**

anschließend  
gemütliches Beisammensein

**Mittwoch, 22. April 2009**

**19:30 Uhr**

**General-Fahnert-Kaserne  
ehem. Heim der Soldatengemeinschaft  
An der Trift 15  
76149 Karlsruhe**



**Wilhelm Sager**  
Major a.D.

Jahrgang 1943,  
verheiratet, 3 Kinder

- |             |  |
|-------------|--|
| 1964        | Abitur   |
| 1964 - 1993 | Bundeswehr, Berufsoffizier   |
| 1984 - 1993 | zuständig für den Bereich Innere Führung und Politische Bildung einer Division   |
| 1993        | Vorzeitiges Ausscheiden aus der Bundeswehr auf eigenen Antrag  |
| 1993 - 1994 | Leitung der im Aufbau befindlichen Europäischen Akademie Mecklenburg-Vorpommern, Waren / Müritz  |
| 1990 - 2000 | Freiberufliche Tätigkeit in der politischen Erwachsenenbildung   |
| Seit 1997   | Freiberufliche journalistische Tätigkeit<br>Schwerpunkte: Regionalgeschichte, Postgeschichte, Internationale Trinkwasserproblematik, Klimawandel |

Zahlreiche Publikationen zum Klimawandel und zur internationalen Trinkwasserproblematik  
u.a. „Fluss ohne Mündung“ Bouvier-Verlag, ISBN 978-3-416-03140-0